

Friedel

HERR, Du weißt alle Dinge.

Du weißt, daß ich Dich lieb habe!

JOH. 21, 17

Meine tapfere Frau, unsere geliebte Mutter und Großmutter

Dr. phil. LUISE REHLING

geb. Dieckerhoff

ist heute im Alter von 67 Jahren in Christus entschlafen.

Pastor Kurt Rehling, Superintendent

Dipl.-Phys. Horst Ulrich

und Frau Christa geb. Rehling, Studienrätin
mit Beate und Andrea

Dipl.-Ing. Joachim Busch

und Frau Brigitte geb. Rehling

Friedel Mannack

Hagen, 29. Mai 1964

Hindenburgstraße 6

Der Trauergottesdienst findet statt am Mittwoch, dem 3. Juni 1964, um
10.30 Uhr in der Lutherkirche. Beisetzung anschließend im Familienkreis.

02331 25714

Trauerfeier für Frau Dr. Rehling

am Mittwoch, 3. Juni, 10.30 Uhr, Hagen,
in der Luther-Kirche (ganz in der Nähe des
Hauptbahnhofs)

wird wahrscheinlich bis kurz vor der Beerdi-
gung dauern.

Beerdigung im engsten Familien-Kreis auf
dem Remberg-Friedhof, Straße B 7 Hagen nach
Iserlohn um 12.00 - 12.15 Uhr.

Konrad-Adenauer-Stiftung ACDP 08-001 1963-1966

3.6.64 Trauerfeier für Frau Dr.Rehling: 10³⁰ Uhr in der Lutherkirche in Hagen (Nähe Hauptbahnhof)

Beerdigung: 12⁰⁰ Uhr bis etwa 12¹⁵ Uhr auf dem Remberg-Friedhof (Strasse B7 -Hagen-Iserlohn)

Der persönliche Wunsch von Frau Dr.Rehling war, dass keine Reden gehalten werden sollten (weder bei der Trauerfeier, noch auf dem Friedhof). Präses Wilm wird die Trauerfeier halten.

Die Beerdigung sollte nach Möglichkeit im engsten Familienkreis sein. (ausgenommen vielleicht einige wenige offizielle Vertreter d.Fraktion usw. u.engste Freunde).

Anschliessend wird im Kaffee Tigges (am Markt) ein kleiner Imbiss gereicht.

Evtl.Kränze zur Martin-Luther-Kirche schicken.

(eigentlich war daran gedacht, dass keine Kränze geschickt werden sollten und der Betrag dem DRK überwiesen wird).

1.6.1964

Olbertz

Bonn, den

Telegramm

Kurf

Herrn Superintendent R e h l i n g

H a g e n / Westf.

Hindenburgstraße 6

Zum Tode Ihrer von uns allen hochverehrten Gattin spreche ich Ihnen im Namen der Bundestags-Fraktion der CDU/CSU wie auch im eigenen Namen ^{unsere} tiefempfundene Teilnahme aus. ~~stop~~ Durch den Tod unserer stellvertretenden Vorsitzenden erleiden wir einen überaus schweren Verlust. Von der ersten Stunde an hat Ihre verehrte Gattin am Wiederaufbau Deutschlands und Europas wirksam mitgearbeitet. ~~stop~~ Ihr Rat, ihre Art, ihre Mütterlichkeit und ihr Humor werden uns fehlen. Sie sind unersetzbar.

In aufrichtiger Teilnahme
Ihr sehr ergebener

Rainer Barzel

Konrad-Adenauer-Stiftung / CDP 08-001/197/1 1963-1964

bundestag bonn 886 0000 803 59 bonn telex 30/5 0845 =

Lx 18 = herrn superintendent kurt rehling, hondenburg-str 6,
hagen/ westf =

zum tode ihrer von uns allen hochverehrten gattin, spreche ich
ihnen im namen der bundestagsfraktion der cdu-csu, wie auch im
eigenen namen, unsere tiefempfundene teilnahme aus stop durch den
tod unserer stellvertretenden vorsitzenden erleiden wir einen
ueberaus schweren verlust stop von der ersten stunde an, hat ihre
verehrte gattin am wiederaufbau deutschlands und europas wirksam
mitgearbeitet stop ihr rat, ihre art, ihre muetterlichkeit und
ihr humor werden uns fehlen stop sie sind unersetzbar stop
in aufrichtiger teilnahme =
ihr sehr ergebener rainer parzel+

bundestag bonn 886 0000 803 59 3075 rehling, haben +

aks

Handwritten: Brief
Watermark: Konrad-Adenauer-Stiftung KAD 08-0011571-1963-1964

Mitteilung an die Presse

Die Pressestelle des Bundespräsidenten gibt bekannt:

Der Bundespräsident sandte an Superintendent Kurt Rehling, Hagen/Westf., folgendes Telegramm:

"Die Nachricht vom Tode Ihrer verehrten Gattin hat weit über den Kreis ihrer politischen Freunde hinaus in der deutschen Öffentlichkeit Schmerz und Trauer ausgelöst. Ich möchte Sie und Ihre Familie in dieser für Sie so leidvollen Zeit meines aufrichtigen Mitgefühls versichern.

Frau Dr. Luise Rehling hat sich nach dem Zusammenbruch Deutschlands mit bewundernswerter Hingabe für ihre bedrängten und notleidenden Mitbürger eingesetzt. Als Stadtverordnete und seit 1949 als Mitglied des Deutschen Bundestages hat sie ihre Erfahrungen und ihre nie ermüdende Arbeitskraft in den Dienst unseres Volkes gestellt. Ihre besondere Sorge galt dem Schutz der Familie, der Förderung unserer Jugend, aber auch dem Zusammenwachsen der europäischen Völker zu einer dauerhaften Schicksalsgemeinschaft.

Mögen Sie, sehr geehrter Herr Superintendent, und Ihre Angehörigen Trost finden in dem Gedanken, daß das Leben Ihrer Gattin reich und erfüllt war durch den Segen, den sie für anderer erwirkte.

Heinrich Lübke

Präsident der Bundesrepublik Deutschland"

Bonn, den 30. Mai 1964

Veröffentlicht durch das
Presse- und Informationsamt
der Bundesregierung.

Telegramm
BONN TELEX

Deutsche Bundespost
86/81 30.5. 1119

Verzögerungs-
vermerke

aus

Datum 30.5.	Uhrzeit 1130	AN DIE CDU / CSU - BUNDESTAGSFRAKTION Z. HD. VON HERRN DR. BARZEL BUNDESHAUS BONN =	Datum	Uhrzeit
Empfangen Platz ABS	Namenszeichen ZMA		Platz	Gesendet Namenszeichen
TSt Bonn			Leitvermerk	
Empfangen von				

SEHR GEEHRTER HERR DR. BARZEL, DIE NACHRICHT VOM PLOETZLICHEN
TODE DER FRAU ABGEORDNETEN DR. REHLING HAT UNS MIT TRAUER ERFUELLT.
IM NAMEN DER SOZIALDEMOKRATISCHEN PARTEI UND DER SOZIALDEMOKRA=
TISCHEN BUNDESTAGSFRAKTION MOECHTEN WIR, DER CDU / CSU BUNDESTAGS=
FRAKTION UNSER TIEFEMPFUNDENES BEILEID AUSSPRECHEN. DIE DEUTSCHE
POLITIK HAT WIEDER EINE FRAU VERLOREN, DIE SICH MIT SACHLICHKEIT

Dienstliche Rückfragen

© 12 000 1. 64

+ C 187, DIN A 5/100 Bl. (Kl. 30a)
(VI, 2 Anl. 4)

Telegramm

Deutsche Bundespost

Verzögerungs-
vermerke

aus

Datum 30.5.	Uhrzeit 1130	UND REDLICHKEIT MUEHTE, UNSERER DEMOKRATIE ZU DIENEN. WILLY BRANDT FRITZ ERLER HERBERT WEHNER +++	Datum	Uhrzeit
Empfangen Platz ABS	Namenszeichen ZMA		Platz	Gesendet Namenszeichen
TSt Bonn			Leitvermerk	
Empfangen von				

Dienstliche Rückfragen

© 12 000 1. 64

+ C 187, DIN A 5/100 Bl. (Kl. 30a)
(VI, 2 Anl. 4)

DATUM: 30.5.64 NR.: 255/64
FB/GH

Mitteilung für die Presse

Der SPD-Vorsitzende Willy BRANDT und seine Stellvertreter Fritz ERLER und Herbert WEHNER haben dem amtierenden Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Dr. Barzel, zum Tode von Frau Bundestagsabgeordneten Dr. Luise R e h l i n g nachstehendes Beileidstelegramm übersandt:

"Die Nachricht vom plötzlichen Tode der Frau Abgeordneten Dr. Rehling hat uns mit Trauer erfüllt. Im Namen der Sozialdemokratischen Partei und der sozialdemokratischen Bundestagsfraktion möchten wir der CDU/CSU-Bundestagsfraktion unser tiefempfundenes Beileid aussprechen.

Die deutsche Politik hat wieder eine Frau verloren, die sich mit Sachlichkeit und Redlichkeit mühte, unserer Demokratie zu dienen."

* * *

Telegramm

Deutsche Bundespost

Verzögerungs-
vermerke

BONN TELEX 31/30 30.5. 1117 =

aus

Datum 30.5.	Uhrzeit 1125	HERRN RAINER BARZEL GESCHAEFTSFUEHRENDER VORSITZENDER DER CDU / CSU FRAKTION BUNDESHAUS (BONN)	Datum	Uhrzeit
Empfangen ABS	Namenszeichen ZMA		Platz	Gesendet Namenszeichen
TSt Bonn			Leitvermerk	
Empfangen von				

ERLAUBEN SIE MIR BITTE IHNEN ZUM HINSCHIEDEN DER VEREHRTEN
KOLLEGIN FRAU DOKTOR REHLING MEINE HERZLICHE ANTEILNAHME
AUSZUDRUECKEN =

HERBERT WEHNER +++

Dienstliche Rückfragen

FRAKTION DER SPD
IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

5300 BONN BUNDESHAUS
den 2. Juni 1968
FERNSPRECHER 206
Die Wahl dieser Rufnummer vermittelt den
gewünschten Hausanschluß
Kommt ein Anschluß nicht zustande, bitte
Nr. 2061 (Bundeshaus - Vermittlung) anrufen

3.6.

Verehrter Herr Kollege Beyer,

Zu dem schweren Verlust, den Ihre
Fraktion durch den unerwarteten Hinschied
unserer Kollegin Frau Dr. Kehlme erleiden
hat, spreche ich Ihnen meine und meiner
Freunde aufrichtige Anteilnahme aus.

Gerade vor, wie ich, viele Jahre mit Frau
Dr. Kehlme für die europäische Sache zusammen-
gearbeitet hat, weiß, was ihr Widen dort
bedeutet hat und wie gross Ihr Verlust ist.

Mit stillen Händedrück

Hilf
Frit Dan

Kenn Kennis

3
6 B

Konrad-Adenauer-Stiftung 1968-01-197/1 1968-1064

Telegramm

Deutsche Bundespost

Verzögerungs-
vermerke

161 DUISBURG F 80/76/31 1706 =

aus

31

V 64 Datum 17 Uhrzeit 14
 Empfangen
 Platz Namenszeichen

AN DEN VORSTAND DER
 BUNDESTAGSFRAKTION DER CDU /
 CSU · BUNDESHAUS BONN =

Datum Uhrzeit
 Gesendet
 Platz Namenszeichen

TSt Bonn

Leitvermerk

Empfangen von

8611A DUISB D

Eingang: - 1. JUNI 1964

Reg. Vg.-Blz.

Zur Erledigung:

Zur Befehlserwartung:

Entw.:

ZUM TODE DER STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN IHRER FRAKTION ,
 FRAU LUISE REHLING , SPRECHE ICH IM NAMEN DER
 BUNDESTAGSFRAKTION DER FREIEN DEMOKRATISCHEN PARTEI UNSER
 TIEFEMPFUNDENES MITGEFUEHL AUS . DER DEUTSCHE BUNDESTAG
 VERLIERT IN FRAU LUISE REHLING EINE HERVORRAGENDE
 PERSOENLICHKEIT DEREN NAME MIT DEM WIEDERAUFBAU DER

Dienstliche Rückfragen

© 12 000 1. 64

+ C 187, DIN A 5/100 Bl. (Kl. 30a)
(VI, 2 Anl. 4)

Telegramm

Deutsche Bundespost

Verzögerungs-
vermerke

aus

31

V 64 Datum 17 Uhrzeit 14
 Empfangen
 Platz Namenszeichen

TSt Bonn

Empfangen von

Datum Uhrzeit
 Gesendet
 Platz Namenszeichen

Leitvermerk

DEUTSCHEN DEMOKRATIE UND MIT DER ARBEIT DES DEUTSCHEN
 BUNDESTAGES SEIT 1949 UNTRENNBAR VERBUNDEN IST . = KNUT
 FREIHERR VON KUEHLMANN - STUMM VORSITZENDER DER FDP
 BUNDESTAGSFRAKTION

COL 1949 7

Dienstliche Rückfragen

© 12 000 1. 64

+ C 187, DIN A 5/100 Bl. (Kl. 30a)
(VI, 2 Anl. 4)

Landrat a.D.
WALTER JANSEN
Mitglied des Hessischen Landtags

649 Schlüchtern, den 2. Juni 1954
Gartenstraße 7

An die
Bundestagsfraktion der CDU / CSU
B o n n
Bundeshaus

Eingang:	- 4. JUNI 1964
Reg.Tg.-B.:
Zur Erledigung:
Zur Rücksprache:
Antwort-Entw.:

Sehr verehrte liebe Parteifreunde!

Zu dem schmerzlichen Verlust, der neben der gesamten Bundespartei vor allem auch die Bundestagsfraktion mit dem Heimgehe unserer verehrten und lieben Kollegin, Frau Dr. Luise Rehling, betroffen hat, spreche ich Ihnen namens des Evangelischen Arbeitskreises der CDU Hessen, als amtierender Vorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU / CSU und auch ganz persönlich mein herzliches Beileid aus.

Wer die verehrte Heimgegangene gekannt hat - und auch ich durfte mich zu diesem Kreise zählen - ,weiss, was Sie und wir alle mit dieser Frau verloren haben.

Mit verbindlichsten Grüßen
Ihr

W. Jansen

Konrad-Adenauer-Stiftung / CDU 8-001-197/1-1963-1964



Eingang: = 2. JUNI 1964
Reg. Nr.-B:
Zur Prüfung:
Zur Rücksprache:
Antwort-Entw.:

Handwritten blue scribble.

Mitten aus einem arbeitsreichen Leben hat Gott

Frau Dr. Luise Rehling

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Vorsitzende der CDU Westfalen-Lippe

nach kurzer schwerer Krankheit am 29. Mai 1964 zu sich
gerufen.

Hingebungsvoll und opferbereit trug sie neben ihren Auf-
gaben als Frau und Mutter ein großes Maß an Last und
Verantwortung für Volk und Staat. Im Rat der Stadt Hagen,
als Mitglied des Deutschen Bundestages und der Beraten-
den Versammlung des Europarates war sie unermüdlich
für den Wiederaufbau unseres Vaterlandes und die Einig-
ung der europäischen Völker tätig.

Die Verstorbene hat an der Gründung der CDU in Westfalen
mitgewirkt. Sie hat sich um die CDU, vor allem als Vor-
sitzende der Vereinigung der Frauen, in besonderer Weise
verdient gemacht.

Wir werden sie nicht vergessen.

Josef Hermann Dufhues
Vorsitzender der CDU Westfalen-Lippe

Die Trauerfeier beginnt am Mittwoch, dem 3. Juni 1964, um 10.30 Uhr in
der Luther-Kirche, Hagen, Martin-Luther-Straße.

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beerdigung im engsten Familien-
reise statt.

Konrad-Adenauer-Gedächtnis-CDP 08 000-197/1-1963-1964

bundestag bonn
parleuro lux

t e l e x zu haenden herrn rainer b a r z e l mdb.
matierender vorsitzender der cdu/csu-fraktion bonn

kurz vor gemeinsamer sitzung europaparlament und beratende
versammlung erreicht uns todesnachricht von frau rehling bitte
uebermitteln sie cdu-fraktion ausdruck des aufrichtigen mitge-
fuehls der christlichdemokratischen fraktion des europaeischen
parlaments

alain poher
fraktionsvorsitzender

bundestag bonn
parleuro lux

rainer b a r z e l mdb. amtierender vorsitzender
der cdu/csu-fraktion b o n n bundeshaus

namens christlich demokratischer fraktionen versammlungen
europarat und westeuropaeische union moechte ich ihnen ausdruck
unseres tiefen mitgefuehls zu schwerem verlust uebermitteln
den ihre fraktion und partei durch tod von frau luise rehling
erlitten haben wir haben frau rehling als kluge und tatkraeftige
frau kennen und schaeetzen gelernt ihr tod hat auch in unsere
fraktion eine schier zu fueellende luecke gerissen

philippe le hodey
fraktionsvorsitzender

bundestag bonn
parleuro lux

2.6.64
12h20

PASTOR REHLING
SUPERINTENDENT

Konkol.

58 HAGEN, IM JUNI 1964
HINDENBURGSTRASSE 6

Viele gute und liebevolle Worte
hilt uns in diesen Tagen zur Würdigung
meiner entschlafenen Frau und unserer
geliebten Mutter geschrieben worden.
Immer wurde die Mütterlichkeit ihres
Hases hervorgehoben. „Mütterlich sein“
heißt doch „für andere leben“. Es hat uns
bewegt, daß Sie das Andenken unserer lie-
ben Entschlafenen mit uns so in Ihrem
Gedächtnis bewahren!

Mit herzlichem Dank für Ihre Anteil-
nahme grüße ich Sie zugleich im Namen
unserer Kinder

Jhr. Rehling

H. Jhr.
Kunli
1964

Jhr. K. W. K. S. J.
Pö. K. S. O. L. Schenck